

**B.3 Datenblatt „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“**

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

<b>Datenblatt „Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge“</b> (Vom Anschlussnehmer oder seinem Beauftragten auszufüllen)		
<b>Anschlussnehmer</b>	Vorname, Name: _____	
	Straße, Hausnummer: _____	
	PLZ, Ort: _____	
<b>Betreiber</b>	Vorname, Name: _____	
	Straße, Hausnummer: _____	
	PLZ, Ort: _____	
<b>Angaben zum Anschlussobjekt</b>	Straße, Haus-Nr.: _____	
	PLZ/Ort: _____ / _____	
	Standort: <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich (privat)	
<b>Anschlussnehmer</b>	Lageplan vorhanden? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
<b>Hersteller</b>	Hersteller/Typ: _____	Anzahl der Ladepunkte: _____
	Anzahl baugleicher Ladeeinrichtungen: _____	
<b>Ausführung der Ladeeinrichtung</b>  (Angaben bezogen auf 400/230V)	Max. Netzbezugsleistung: _____ kVA Max. Netzeinspeiseleistung: _____ kVA	
	Regelbereich der Ladeleistung: _____ kVA bis _____ kVA	
	Wirkleistung gemäß VDE-AR-N 4100; Kap. 10.6.4 steuerbar? <input type="checkbox"/> ja	
	Steuerbarkeit nach § 14a EnWG eingerichtet? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	Art der Ladung <input type="checkbox"/> AC <input type="checkbox"/> DC	
	Wechselstrom <input type="checkbox"/> L1 <input type="checkbox"/> L2 <input type="checkbox"/> L3 <input type="checkbox"/> Drehstrom	
<b>Dokumentation</b>	Ladeeinrichtung im Übersichtsschaltplan zur Kundenanlage dargestellt? <input type="checkbox"/> ja	
<b>Errichter</b> (eingetragenes Elektroinstallationsunternehmen)	Firmenname: _____	Ausweis-Nr: _____ beim Netzbetreiber: _____
	Straße, Haus-Nr.: _____	
	PLZ, Ort: _____	
	Telefonnummer: _____	
	E-Mail Adresse: _____	
<b>Bemerkungen</b>		
Der Elektrofachbetrieb bestätigt mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Angaben.		
Ort, Datum	Unterschrift Elektrofachbetrieb	

\*Hinweis: Meldet der Anschlussnehmer die Ladeeinrichtung(en) als steuerbare Verbrauchseinrichtung nach § 14a EnWG an, ist er für die Wiederaufnahme des Ladevorgangs nach einer durch den Netzbetreiber veranlassten Steuerung des Verbrauchsverhaltens oder kurzzeitigen Unterbrechung der Energieentnahme verantwortlich. Kommt der Anschlussnehmer dieser Verantwortung nicht nach, haftet der Netzbetreiber nicht für eventuelle daraus resultierende Sach- und Vermögensschäden. Der Anschlussnehmer stellt den Netzbetreiber auch von etwaigen Ansprüchen frei, die Dritte wegen solcher Schäden gegen den Netzbetreiber geltend machen.